

**Kirche der Begegnung**

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Fulda

Zieherser Weg 14, 36037 Fulda - Tel. 0661 96599141 - www.efg-fulda.de

Anfang Juli war ich zu einem 50. Geburtstag im Allgäu; es war eine wunder schöne Feier, obwohl der Tag total verregnet war. Am Ende des Tages dankten wir Gott für den Segen, den er gab, Regen, um die Grundwasserspiegel wieder zu füllen.

Dann, 2 Wochen später, erlebten wir die schweren Regenfälle, die so viel Verwüstung und Leid mit sich brachten. Viele sind geschockt, fühlen sich hilflos und verletztlich und haben Angst im Blick auf solch zunehmende Katastrophen und Krisen. Andere jedoch beginnen zu beten, fühlen mit den Betroffenen und einige werden sogar aktiv. Das ist Nächstenliebe und ich frage mich, wo kommt die nur her?



In der Bibel lese ich von **Fluch und Segen**: (Jeremia 17, 5-8):

„So spricht der HERR: Verflucht der Mensch, der auf Menschen vertraut, auf schwaches Fleisch sich stützt und dessen Herz sich abwendet vom HERRN. Er ist wie ein Strauch in der Steppe, der nie Regen kommen sieht; er wohnt auf heißem Wüstenboden, im Salzland, das unbewohnbar ist.“

„Gesegnet der Mensch, der auf den HERRN vertraut und dessen Hoffnung der HERR ist. Er ist wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist und zum Bach seine Wurzeln ausstreckt: Er hat nichts zu fürchten, wenn Hitze kommt; seine Blätter bleiben grün; auch in einem trockenen Jahr ist er ohne Sorge, er hört nicht auf, Frucht zu tragen.“

Ein Fluch, der schon mit Adam und Eva kam, als sie losgelöst von Gott ihre eigene Entscheidung fällten, sich gegen Sein Reden entschieden (an ihre eigene Stärke glaubten) und die ganze Schöpfung zu Fall brachten.

Der Segen aber bleibt in der Abhängigkeit zu Gott, wenn wir alles von Ihm erwarten und Ihm zutrauen; wenn wir Ihn in allen unseren Lebensfragen suchen und Wegweisung annehmen. Das muss eine Freude für Ihn sein, wenn seine Kinder Ihn im Gebet bestürmen, wenn sie in Seinem Wort nach Seinem Reden und Antworten suchen, sich gegenseitig Rat und Mut zusprechen, auf Ihn warten. Dann ist von Überfluss und Frucht die Rede.

Für mich bleibt das ein großes Lernfeld, aber doch eine lohnende Herausforderung. Jesus, mein großer Bruder, ist da mein Vorbild: Er, der Sein Leben in völliger Abhängigkeit zum Vater in Vollkommenheit gelebt und die größte Nächstenliebe mir und dir erwiesen hat, indem er Sein heiliges Leben für uns gab.

Lasst uns IHM nacheifern und uns gegenseitig ermutigen! Er ist es mir wert, ich mir auch und ihr mir auch!

Eure Monika



Dank an alle, die helfen, das drohende Haushaltsloch 2021 zu stopfen und ihre Beiträge/Kollekten erhöht haben.

Dank an alle, die den Jahres-Beitrag an unsern Bund und Landesverband 2021 (97,00 €) bereits auf das Gemeindegeldkonto überwiesen haben bzw. monatlich den Teilbetrag von 8,08 € dafür geben.

Unser Herr segne Geber und Gaben!



August ist Ferienzeit!

Allen, die Urlaub haben, gute Erholung!

Unser *Pastor* hat vom **24.- 27.08. Urlaub.**

**Bitte investiert auch Zeit für Bau-
einsätze, damit der Innenausbau in unserer
Kapelle voran geht!**



Kapelle

Gottesdienste um 10.30 Uhr in der EFG, Zieherer Weg 14

| | Leitung | Predigt | |
|--------|----------------------|-----------------|------------------------------------------|
| 01.08. | Sabine Cornitius | Herbert Müller | Abendmahl |
| 08.08. | Ina Rotfuß | Eugen Schaubert | Kanzeltausch EFF |
| 15.08. | Jonathan Lopez | Herbert Müller | |
| 22.08. | Sabine Cornitius | Herbert Müller | |
| 29.08. | Corina Lutz und Team | Michael Lutz | Familien-Gottesdienst im Amphitheater |

Kein Kindergottesdienst in der Ferienzeit

Geburtstage:

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag!

„Du bist der Gott, der mir hilft; auf dich hoffe ich allezeit.“ (Ps. 25, 5)

Bau – aktuell: Alle Außenfenster und –türen sind eingebaut. Die Fassadendämmung ist angebracht; die Firma stellt den Außenputz fertig und streicht die Fassade. Im Erdgeschoss wurde begonnen, die Isolierung auf dem Fußboden zu verlegen, damit dann darauf die Fußbodenheizung befestigt werden kann. Es wurde begonnen, die Eisenträger der Empore zu verkleiden. Und parallel geht es mit der Elektrik weiter voran. 😊

Regelmäßige Termine

| | | | |
|-------------|-------------------------|-------|----------------------------|
| So | wöchentlich | 10.30 | Gottesdienst (10.00 Gebet) |
| n.V. | online | 20:00 | BibelStudien |
| Mi | 14-tägig [Ferien] | 09:15 | Gebetstreffen, online |
| Do | wöchentlich | 19:30 | Hauskreis, Lauterbach |
| Do | n.V. [Ferien] | 19:30 | Hauskreis, Petersberg |
| Do | wöchentl., online | 19:30 | Ankerzelle Schortemeier |
| Do | Jüngerschaftskurs Farsi | 17:15 | Leitung: Herbert Müller |
| Fr | 14-tägig, online | 17:00 | Ankerzelle Rühl |

Besonderer Termin im August:

29.08. Familiengottesdienst im Amphitheater (Fulda Auen, Nähe Feuerwehr Museum)

14.30 Uhr; bitte bringt Sitzgelegenheiten **und Freunde** mit

Impressum:

Kirche der Begegnung, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Fulda
Im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R
 Zieherseer Weg 14, 36037 Fulda
 www.kirche-der-begegnung.de
 info@efg-fulda.de

Pastor: Herbert Müller

Tel.: 0661-96 59 91 41, pastor@efg-fulda.de

Bankdaten:

IBAN: DE79 5009 2100 0000 5555 50

BIC: GENODE51BH2

E-Mail-Adresse der Gemeindeleitung:

GL@efg-fulda.de

